

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 425. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 12. September.

51. Jahrgang. 1903.

Fester Grund sei Deinem Ich:
Nie Dein Wort zu brechen;
Drum vor allem hüte Dich,
Großes zu versprechen.
Aber, auf Dich selbst gestellt,
Dankbar groß im Leben,
Gleich als hättest Du der Welt
Drauf Dein Wort gegeben.

Jul. Hammer.

(41. Fortsetzung.)

Freiheit!

Roman von Walter Schmidt-Häbler.

Noch einmal reichten sie sich die Hände. Dann ging er. Ganz langsam, Schritt für Schritt, stieg er die Marmortreppe hinunter und über die Kieswege des Gartens, auf dem das Mondlicht lag. Der Jasmin und die Syringen dufteten betäubend um ihn her. Im Geäst zwitscherte ab und zu ein verschlafener Vogel. Ganz in der Ferne lodte eine Nachtigall, der die andere antwortete.

An der kleinen Gitterpforte blieb er stehen. Tief im Schatten der Büsche und Kamelienhecken lag die weiße Front der Villa. Die Terrasse war dunkel geworden, nur in dem einen Parterrefenster zur Linken schimmerte ein rosiges Licht.

Langsam glitt aus seinen Fingern die Rose und fiel lautlos auf den Rasen. Er bückte sich nicht darnach.

Dann öffnete er die Gartentür und trat hinaus auf die mondbeleuchtete Straße. In tiefen Gedanken trat er den Heimweg an. So langsam, wie heute, war er noch nie durch die Straßen der ewigen Stadt geschlendert.

Überall herrschte noch reges Leben. Er ging absichtlich durch die lebhaftesten Straßen; denn selten hatte er sich so einsam, so furchtbar ernüchtert und enttäuscht gefühlt, wie in dieser Stunde.

Auf der Piazza Navona fesselte ihn plötzlich ein ganz eigenartiges Bild.

Vor ihm her wanderten Arm in Arm zwei Fremde, ein Herr mit einem kleinen Grauchen, die fortwährend stehen blieben und sich offenbar die heilige Roma al chiaro di luna betrachteten. Es war ein alter Herr, unter dessen Reisemütze spärliche weiße Haare flatterten und dessen Nase eine mächtige Hornbrille bekrönte, hinter der ein Paar gutmütige, helle Augen neugierig auf alles blickten, was sie umgab.

In seinem Arme hing das alte Mütterchen, Schritt aber ungemein rüstig neben ihm her und gestikuliert mit dem zusammengeklappten Sonnenschirm sehr lebhaft in der Luft herum. Offenbar suchten die beiden einen Weg. Über den sie sich nicht einigen konnten. Als sie wieder unschlüssig stehen blieben und der Sonnenschirm der Dame nach rechts deutete, während der alte Herr nach links zeigte, trat Reinhardt auf sie zu und redete sie an.

„Die Herrschaften haben gewiß den rechten Weg verfehlt“, sagte er freundlich. „Vielleicht kann ich Sie zu rechtweisen.“

Der alte Mann lächelte höflich den Gut. „Sehr

liebenswürdig, mein Herr! Wir sind heute abend hier angekommen und im Hotel Nationale abgestiegen. Nun konnten wir's uns nicht versagen, bei dem herrlichen Mondschein noch ein Stündchen durch die Stadt zu bummeln, und suchen nun ein deutsches Restaurant, das hier in der Nähe sein muß.“

„Denn Sie gestatten, schließe ich mich Ihnen an. Mein Weg führt ohnedies dort vorbei.“

„Außerst angenehm! Ich habe immer Glück auf dieser Reise. So mitten in Rom auf offener Straße einen liebenswürdigen Landsmann zu finden, ist doch wirklich ein prächtiger Zufall. Gestatten Sie mir, mich vorzustellen: Professor Kiebling aus Heidelberg — meine Gattin!“

Auch Reinhardt stellte sich vor, und zu Dreien wanderten sie miteinander, wie alte Bekannte. Es tat Verrücktheit, Menschen um sich zu haben, die seine Sprache redeten, mit denen er ein Stündchen von der Heimat sprechen konnte. Unter anderen Umständen wäre es ihm nicht eingefallen, die wildfremden Leute anzureden und sich sogar mit ihnen in ein Restaurant zu setzen, heute aber konnte er nicht allein sein. Ihm war so weh ums Herz, etwas so Weiches, Weinerliches lag wie Sehnsucht über ihm, das ihn beengte und das er mit ein paar Gläsern Chianti hinunterspülen wollte, um schlafen zu können.

Wald sahen sie in den gemütlichen, von Tabaksqualm gewärzten vier Wänden eines kleinen deutschen Restaurants, wo viele junge Künstler und durchreisende Fremde zu verkehren pflegten. An den Wänden, deren ursprüngliche Farbe kaum mehr zu erkennen war, standen auf einem langen Bord Arzige und alte buntfarbige Porzellanteller, dazwischen hingen Chiantiflaschen, Weiskolben und lustige Karbenkizzen in fröhlichem Durcheinander. Über dem Buffet lachten sogar die Bilder des Münchner Rindls und das Schützenlied auf die internationale Gesellschaft herunter, die sich an den blankgeschuerten Tannenholtztischen gruppierte.

Reinhardt sah sich lächelnd um. Warum war er so selten hier gewesen? Er konnte es selbst nicht begreifen. Wie ein kleines Stüchchen Heimat mutete ihn alles an. Und die beiden alten Leuten gefielen ihm ganz über alle Beschreibung. Mit welcher Lebhaftigkeit sie plauderten, welche Fülle von Genußfreude und jugendlicher Eindrucksfähigkeit sich diese alten Herzen bewahrt hatten. Namentlich die kleine Professorin schwelgte im Entzücken über die herrliche Reise, die sie endlich an das Ziel ihrer Wünsche geführt hatte — nach Rom, von dem sie nun so lange geträumt hatten.

„Sie haben sich also lange schon diese Reise gewünscht?“ fragte Reinhardt.

„Ein ganzes Leben lang, möcht' ich sagen“, erwiderte der alte Herr, indem er zärtlich die weiße Hand seiner Gattin streichelte. „Denn denken Sie mal, Herr Landsmann, so komisch es auch wohl klingen mag, wir beide befinden uns nämlich auf der Hochzeitsreise!“

Erstaunt blickte Verrücktheit die beiden Alten an, die sich mit einem langen Blicke herzlicher Innigkeit in die Augen schauten und sich zutrunk.

„Ja, ja!“ plauderte das Professorchen fort, „als Brautleute hatten wir's uns vorgenommen; aber damals kam's nicht dazu. Und so mußten wir's denn verschieben.

Dann reichten die Moneten nicht, als die Kinderchen kamen, eins nach dem andern. Bis endlich Jungens und Mädels gut und glücklich versorgt waren. Und jetzt endlich holen wir das Versäumte nach!“

„Wie schade aber“, sagte Reinhardt, „daß Sie jetzt erst dazu kommen. Für den vollen Genuß dieser Reise möcht' ich Ihnen eigentlich die Vergangenheit zurückwünschen!“

„Gar nicht nötig, lieber Herr!“ sagte lachend der Alte, und bestellte sich ein neues Glas. „gar nicht nötig! Glauben Sie mir, es ist auch so nicht weniger schön, wenn auch die Haare weiß geworden sind. Unsere Herzen sind noch genau so jung geblieben, wie damals, und die alte schöne Liebe ist auch noch da. Und die ist bei allem die Hauptsache. Nicht wahr, Marie, wir beneiden kein Brautpaar auf der Welt. Was so einmal die ganz richtige Liebe war, die stirbt nicht!“

„Wirklich nicht?“ sagte Reinhardt leise, wie zu sich selbst.

Und lange noch saßen sie beieinander und plauderten so urgemüthlich und lustig, als hätten sie sich seit vielen Jahren schon gekannt und zufällig hier wieder getroffen. Wie Heimatsodem, wie Tannenbust aus deutschen Wäldern wehte es um Reinhardt, und er empfand ein förmliches Gefühl der Dankbarkeit, als er sich endlich von dem alten Ehepaare mit herzlichem Händedruck verabschiedete.

Leise vor sich hinplätschend schlenderte er nach Hause. Wie anders hatte das geklungen, was der alte Mann da gesagt hatte. Wo blieb vor diesem beneidenswerten Brautpaar die epikuräische Theorie der schönen Frau, der die Ehe etwas so unerhört Langweiliges erschien.

Als er seine Wohnung aufschloß, empfand er eine fast beängstigende Leere um sich herum. Er durchschritt sein großes Atelier und blieb in der Mitte des saalartigen Raumes stehen. Durch das hohe Fenster floß in breitem Ströme das grünlige Licht des Mondes und ließ alle Bilder und Gegenstände scharf aus dem Dunkel treten. Reinhardts Blick fiel auf das Bild, das er für Remington nach der Photographie seiner Jugendliebe heimlich gemalt hatte und womit er ihn bei seiner Rückkehr zu überraschen gedachte. Es war bereits trocken und jeden Tag konnte der Freund zurückkommen. Wenn er nur erst da wäre. So sehr, wie heute, hatte sich Reinhardt nie nach ihm gesehnt, dem Einzigen, der ihn verstand, vor dem er kein Geheimnis hatte. Als er in sein Wohnzimmer trat und die Lampe anzündete, fand er auf dem Tischchen ein Telegramm.

Merkwürdig. Er erschauerte, als er danach griff. Sollte Franz etwas zugestossen sein? Wer hätte ihm sonst befehlen sollen? Er riß das Papier auf und trat damit zur Lampe. Es waren nur wenige Worte, die es enthielt; aber ein Brief von zwanzig Seiten hätte auf Reinhardt nicht diesen überwältigenden Eindruck gemacht. Seine Hand zitterte, seine Lippen öffneten sich weit, und sein Herz schlug ihm, wie ein Hammer, als wollte es ihm die Brust zersprengen.

„Komme sofort Berlin. Habe Ella gefunden und gesprochen. Lächelt den Jugendfreund grüßen. Alles andere in Deiner Hand. Glück auf! Franz.“

(Fortsetzung folgt.)

Im Spiele der Wellen

nicht minder, wie in jedem anderen Wasser, ob kalt, ob warm, ob weich, ob hart, giebt die nach Deutschem Reichspatent aus Hühnerrei bereitete Ray-Seife schon nach wenigen Reibungen einen prächtigen Schaum, welcher durch seine Weichheit und eigenartige Konsistenz direkt verblüfft. Durch diesen Vorzug und durch ihre ausserordentliche Wirkung auf die Schönheit und Zartheit der Haut ist Ray-Seife die Lieblingsseife der Damenwelt geworden. Sollten Sie sich noch nicht mit Ray-Seife gewaschen haben, so säumen Sie nicht mit einem Versuch. Ray-Seife wird Ihnen unentbehrlich werden, sobald Sie ihre wohltätige Wirkung am eigenen Körper empfinden haben.

Preis pro
Stück 50 Pfg.
Überall käuf-
lich.



Die Maurer-Arbeiten

zum Neubau der Augenheilklinik sollen im Submissionswege vergeben werden. Leistungs- fähige Unternehmer, welche Bauten von großem Umfange bereits ausgeführt haben, können Zeichnungen und Bedingungen auf meinem Bureau, Zimmer No. 1, Wilhelmstraße 15, in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr einsehen.

A. Schellenberg, Architekt.

Somatose

FLEISCH-EIWEISS

Hervorragendes, appetitanregendes
Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.



Ein Chronometer

(Gelegenheitskauf) und eine Minuten-
Repetier-Uhr empfiehlt sehr preis-
werth

Wilh. Maurer, Uhrmacher,
Taunusstraße 87.

Mostäpfel

kauft Apfelwein-Händler Theodor Groll,
Wiesbaden, Goethestraße 18.

Einmachfässer

F71 in allen Größen zu verl. Heinenstr. 21, im Hof

R. Petitpierre

Akademisch
gebildeter Optiker



Anerkannt
billige reelle Preise

Häfnergasse 5.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts in Diebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße:
Wehnert, Adolfstr. 8;
Krupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhstraße:
Hinkelmann, Armenruhstr. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:
Ernst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15.

Burggasse:
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:
Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:
Ernst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Gieh, Wehrgasse 21.

Frankfurterstraße:
Fritz, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:
Krupp, Friedrichstr. 7;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:
Mahr, Kaiserstr. 63.

Gaugasse:
Ernst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Gieh, Wehrgasse 21.

Heppenhaimerstraße:
Fritz, Frankfurterstr. 17.

Jahnstraße:
Hammer, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:
Hammer, Kaiserstr. 17;
Mahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:
Sindorf, Kirchgasse 18.

Krausgasse:
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Wehnert, Adolfstr. 8.

Mahnerstraße:
Göhlinger, Wiesbadenerstr. 11;
Kramer, Schloßstr. 27;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Neugasse:
Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:
Kramer, Schloßstr. 27.

Rathhausstraße:
Weil, Ecke Mahnerstr.;
Müller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:
Kadner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sackgasse:
Sindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:
Kramer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:
Hammer, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölnischer Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 83.

Thelenstraße:
Müller, Rathhausstr. 78.

Wehrgasse:
Gieh, Wehrgasse 21.

Wiesbadenerstraße:
Göhlinger, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölnischer Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 83;
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Diebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Gemeinsame Ortstrankentasse.

Unseren Mitgliefern bringen wir hierdurch zur Kenntnis, daß der Kassenvorstand, Herr Dr. Frickman, von heute ab auf die Dauer von 2 Wochen verreist sein wird.
Wiesbaden, den 11. September 1903.
Der Kassenvorstand: gez. Karl Gerich, 1. Vorsitzender.



**Spiritus- und
Petroleum-Heiz-Oefen,**
colossaler Heizeffekt,
garantirt geruchlos,
drei Tage Probezeit,
empfiehlt 2397

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13, Ecke Geisbergstr.
Telephon 2095.



Böppe werden von 1 Mk. an fest und
dauerhaft angefertigt, sowie
sämtliche Baararbeiten billigst bei
W. Grüsser, Friseur, Grabenstr. 6.



Drogerie Alexi,
Michelsberg 9. Telefon 652.

Zwetschen,

frische Waare, Centner 7 1/2 Mark.

Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.
Telephon 2734.

Verkäufe

Bur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Ausgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Rohrengeschäft unter günst. Bed. zu ver-
kaufen. 10-12,000 Mk. erforderlich. Näh.
im Tagbl.-Verlag.

Spezialgeschäft, gut gehend, mit neuer
Einrichtung umfänglichster sofort oder später zu
verf. Miethe mit Wohnung unter 1000 Mk. Off.
unter L. 507 an den Tagbl.-Verlag erh.

Ein angelegentliches **Colonialwaaren- und
Victualiengeschäft** richtung
u. Baarenbestand verhältnissmäßig sofort zu ver-
kaufen. Off. u. M. B. 105 Hauptpostlagernd.

Zwei 4-jähr. Trakehner Rapen,
vornehmes stilles Gespann, ohne alle Fehler,
sicher gefahren, Fingerringe 2 preiswerth zu
verkaufen. Näh. beim Antiquar dachstr.

Zwei Pianinos,
schwarz, guter Ton,
ein Cassaschrank mit Tresor
sodort billig zu verkaufen. J. Fahr, Goldbasse 12

Stuhlflügel v. Wand,
vorzögl. Instr., f. neu, w. Raummanoeel sof. für
690 Mk. an verk. Angul. von 1-3 Uhr Nachm.
Näh. im Tagbl.-Verlag.

Gut gerat. pol. u. lack. Möbel, m. Handarbeit,
w. Grapnisch d. boh. Ladenmiete sehr bill. zu verk.:
vollst. Betten 40-150 Mk., Betst. 12-50 Mk.,
Kleiderchr. (m. Aufsatz) 21-70 Mk., Spiegelchr.
80-90 Mk., Verticows (pol.) 34-70 Mk., Kom.
28-84 Mk., Kleiderchränke 28-38 Mk., Sprung-
röhre n. 18-24 Mk., Matratzen in Seggras, Wolle,
Afrik u. Haar 10-60 Mk., Deckbetten 12-30 Mk.,
Sophas, Divans und Ottomane 26-75 Mk.,
Nachschlafmoden 21-60 Mk., Sophas u. Auszug-
möbel 15-25 Mk., Kleider- und Kleiderstühle 6 bis
10 Mk., Stühle 3-8 Mk., Sopha- und Kleider-
spiegel 5-60 Mk. u. f. w. Große Lagerräume.
Eigene Werkstätten. Frankfurterstr. 19.

Schlafzimmer-Einrichtung
(bed. Kuch., innen Gehen) äußerst billig unter
Garantie zu verk. Helenestr. 28, Dinterb.

Ein fast neues Bett, beh. aus Betst., Spr.,
8-st. Matr. u. 8-st. 85 Mk., gr. Kinderb. m. Matr.,
u. 10 Mk., schöne K. Ottom. 24 Mk., Verticow
m. Spiegel, 40 Mk., mittlgr. 4-st. pol. Kom.,
17, Canape, rothbr., 25 Mk., Drapenstr. 27, 3. r.

Sofort billig zu verk.: 2 sch. hochhüpt. Betten,
Schreibtisch mit Sessel (Möbel), Balkonmöbel, Roll-
schuttwand, Blument. m. Pflanzen, Kleider-, Kleider-
u. Kleiderchränke, Kommoden, Spiegel, Dampf-
bad, Kleider- und Ausziehtische, Verticow, Stühle,
Bilder u. f. w. Adolfsallee 6, 8th.

Nordstraße 7, 2. r., gut erhalt. Bett zu verk.

Stiebgasse 1 geb. Bett m. Sprungr. b. a. pl.

Drei Arb.-Betten b. a. pl. Goldbasse 5. W. 100.

Eine dunkle Bettstelle mit f. gutem Feder-
bett, ferner 1 Bettstelle und 1 photogr. Apparat
zu verkaufen Kleiderstr. 5, B., von 10-12 Vorm.

Eine gebrauchte eiserne Bettstelle mit Sprung-
matratze ist zu verkaufen Rheinstraße 55, 2. Ndh.
Morgens zwischen 8 und 12 Uhr.

Eine geb. Bettstelle nebst Sprung-
rahmen billig zu verkaufen Nordstraße 5, 1. l.

Salon-Garnitur,
Men. gut erhalten, billig zu verkaufen. Näh. im
Tagbl.-Verlag.

Zwei sch. Kleiderchränke, Drudenstr. 4, 1. r.

N. 2. r. Tisch, Sopha u. pl. Tischstr. 10, B.

N. u. Kleiderchr. 14, Vert. 38, Spiegelchr. 68,
Bett 25, Sopha 20 u. Vert. b. Hermannstr. 12, 1.

Kleiderchränke, ein- u. zweif. Kleider-
schrank billig zu verk. Helenestr. 28, Dinterb.

G. Mah. Kleiderchr. an pl. Rheinb. 2. 2.

Ein zweif. Kleiderchr. 1 gut erhalt.

Kleiderchr. 1 Spiegel, 85-45, 1 Badensessel mit
Verbeugung, 1 Stuhl, 1 Kleiderchr. 1 großes
Lehrbuch, wegen Umzug billig zu verkaufen
Weidenb. 6, 3. l.

Kleiderchr., Kleiderchr., Kleiderchr., kleines
Sopha, Sopha, Kleiderchränke, Regulator,
2 K. Kleiderchr. sof. zu verk. Helenestr. 28, Dinterb.

Zu verkaufen wegen Fortzug:
1 compl. Kücheneinrichtung, 1 Glaschr., 1 Anrichte,
1 Tisch, 1 Treppentisch, 1 Stuhl, 1 Kleiderchr.,
1 Kleiderchr., 3 Kleiderchr. 55 Mk., 1 Fahne
mit Stange 10 Mk., 1 Zug-Jalousie 5 Mk.,
Oranienstr. 24, 2.

Bankettenschrank mittlerer Größe, mit
Tresor, 2 Schränke, 1 Kasten f. 12 Lichter
zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Schneider-Maschine, sehr gut gehend, für
15 Mk. zu verkaufen bei Weiz. Kleiderchr. 28.

Eine noch neue **Küchen-Einrichtung**
für Spezialhandlung sofort billig zu verkaufen
Feuerb. 1. im Laden.

Wegen Umzug eine fast neue **Küchen-
Einrichtung, Gasofen und Gasmöbel,**
sowie ein großer **Deutscherherd** Abgangstr. 2.

In dem Specht'schen Laden,
Wilhelmstraße 2, sind die Schränke, Theken,
Küchen, Kleiderchränke, sowie ein Kleiderchr. an
zu verkaufen. Näheres bei Herrn Auctionator
Helfrich, Schwalbacherstraße 7.

Einige schöne photogr. Schaulatten billig zu
verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Motorwagen, 4-gehrd., wie neu, zu verk.
Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein fast neuer großer **Landwagen** zu ver-
kaufen Sedanstraße 13, Mittelb. 1. St. rechts.

Fast neuer **Sporn**, a. v. Helenestr. 12, D. 1.

Neu. K. 4-gehrd. Stuhl, Kur. b. Kleiderchr. 4, 2.

Besserer **Kinderwagen** zu verkaufen
Hermannstr. 28, 2. St. l.

Ein **Kinderwagen** zu verk. Wauergasse 35.

Ein gut erhaltener **Frankenwagen** zu ver-
kaufen Adolfsallee 13, Part.

Drei **Damenräder** für 35, 60
u. 70 Mk., ein **Herrenrad** für
35 Mk., abzugeben Kleiderstr. 5.

Herrenrad, engl. Fabr., „Humber“, tabelloz,
für 120 Mk. zu verkaufen Dahnweg 5.

Herrenrad mit Freilauf, fast neu, billig zu
verkaufen Kl. Wehrgasse 7, 1.

Daropp-Fahrrad, 2 phos. Apparate, 1 Sch.
Rad, alles neu, b. u. pl. A. Taub. Verl. Ra

Interessieren Sie

Schuhwaren,
so schneiden Sie dies gefl. aus!

Das nunmehr vor unserem
Laden Kirchgasse 37 behufs Antritt
des Hauses stehende Geschäft dürfte
vielleicht manchen unserer werthen
Kunden davon abhalten, unsere jetzt
ausgestellten Schuhwaren im Fenster
näher zu beachten. Da wir aber
gerade jetzt zum Ende der Sommer-
saison ganz besondere Vorteile bieten,
machen wir noch besonders hiermit
bekannt, daß wir auch auf die im
Schaukasten ausgezeichneten Preise
— selbst beim billigsten Artikel —
noch einen Extra-Rabatt von

10%

gegen Abgabe dieses Inserates beim
Zahlen an der Kasse in Abzug bringen.

**Erster Frankfurter
Schuhbazar,**

37 Kirchgasse 37,

neben dem Hotel Nonnenhof,
vis-a-vis der Faulbrunnstraße.

Gebrauchter Kleiderchr., für Hotel,
Pension oder Restaurant passend, billig zu ver-
kaufen Taunusstr. 43.

Zwei gute, fast neue **Kleiderchr.** billig zu ver-
kaufen Schöne Aussicht 22.

Ein **Winkelsofa** zu verk. Sedanstr. 4, 4. St. l.

Drei **Kleiderchränke,** 1 dreif. Kleiderchr.
zu verkaufen Sonnenb. 4.

Ein **Sandst. u. verk.**, 3,70 hoch, 2,95 breit,
für Kleiderchr. Th. Kumpf, Schloßstr. 27.

Neuere **Kleiderchr.** und **Kleiderchr.**
an Kleiderchr. 75, Part.

Frisch geleerte Fässer
in allen Größen billig abgegeben bei
Friedr. Harburg, Neugasse.

Kanarienvogel

Alte **Badelack-Run.**, m. d. 1. 1. 03. 100
ab. unvollst. 1. 1. 03. 100. 100. 100.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 426. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 12. September.

51. Jahrgang. 1903.

12. K. 40/03.

15.

Bekanntmachung.

In der Immobilien-Zwangsversteigerungssache gegen die Eheleute Gastwirt August Ebinger und Ottilie, geb. Schneider, zu Frauenstein ist der auf den 26. September 1903, nachmittags 4 Uhr, im Rathhaus zu Frauenstein anberaumte Versteigerungstermin aufgehoben.

F 267
Wiesbaden, den 9. September 1903.
Königliches Amtsgericht, Abt. 12.

Bekanntmachung.

Die Fahrbahn und das südliche Trottoir der unteren Dohheimerstraße, zwischen der Schwalbacherstraße und dem Bismarckring, sowie das nördliche Trottoir der oberen Dohheimerstraße werden zwecks Herstellung einer Wasserleitung auf die Dauer der Arbeit und zwar die Fahrbahn der unteren Dohheimerstraße für den durchgehenden Fuß-, die Trottoirs für den Personenverkehr polizeilich gesperrt.

Wiesbaden, den 7. September 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Die Pflanzung von der Friedrichstraße bis zur Mauerstraße wird zwecks Verlegung von Gasleitungen auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr polizeilich gesperrt.

Wiesbaden, den 7. September 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Die östliche Seite der Fahrbahn in der Wilhelmstraße, zwischen der Rheinstraße und der Friedrichstraße, wird zwecks Imprägnierung der Chausseefläche auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr (ausschließlich des Verkehrs der Straßenbahn) polizeilich gesperrt.

Wiesbaden, den 7. September 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Verzeichnis

der in der Zeit vom 1. bis einschließlich 8. September d. J. bei der königlichen Polizei-Direktion angemeldeten Fund-Gegenstände.

1. Gefunden: 2 Bücher, 1 Handtäschchen mit Inhalt, 1 Frauen-Arbeitsbeutel mit Inhalt, 1 Armband, 1 Kneifer, 1 Porzette, 1 Broche, 1 Regenschirm, 1 Kettenträger, 1 kleiner Handkoffer, 2 Portemonnaies mit Inhalt.

2. Zugelassen: 2 Hunde.
Königl. Polizei-Direktion Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Die erste und zweite Rate Gemeindesteuer, die rückständige Hundesteuer, sowie die Beiträge zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft werden zum letzten Male in Erinnerung gebracht.

Sonnenberg, 7. September 1903.
Der Gemeinde-Vorstand:
Winkel, Beigeordneter.

Obst-Versteigerung.

Dittwoch, 16. September, nachmittags 2 Uhr beginnend, läßt die unterzeichnete Firma ca. 850 Körben Äpfeln (Rösel, Birnen, Rüsse) öffentlich meistbietend versteigern.

Ankunft der Steigerer am Rosbacher Friedhof.

B. May,
Sammermühle.

Sonntag, den 13. September:

27. Jahresfest

des
Evangelischen Männer- und
Jünglings-Vereins.

Vormittags 10 Uhr: Festgottesdienst in der
Vergarkirche (Herr Pfarrer Stahl aus
Wiedrich a. Rh.).

Nachmittags 4 Uhr: Feier im Ev. Vereins-
hause, Wallerstraße 2.
Jedermann ist herzlich eingeladen. Bewirtung 50 Pf.

Mit Nutzen lesen

werden die Bewohner des rechtsrheinischen Bayern,
Badens, Elsaß-Lothringens, Württem-
bergs, Hessens, der Rheinprovinz u. s. w.

neben ihrem Lokal-
und Provinzblatt

die in Kaiserslautern (größte Stadt der Pfalz,
30.000 Einwohner) erscheinende „Pfälzische
Presse, Zeitung für Süd- und West-
deutschland“, die ihres ausgedehnten Leserkreises
wegen in ganz Südwestdeutschland hervorragende
Mitarbeiter hat. — Erscheint täglich zweimal
mit den Beilagen „Feierstunden“, „Zeitbilder“ und
einer haus- und landwirtschaftl. Beilage.

Preis vierteljährlich nur M. 2.28 ohne und
M. 3.— mit Zustellgebühr.

Es kann auch auf einen Monat abonniert werden.
Probenummern auf Wunsch 8 Tage lang
gegen Einsendung von 30 Pf. in Marken.

Inserate finden in der „Pfälzischen Presse“
wirkungsvolle Verbreitung. F 150

Apfel, geschliffelt à Str. 5 M., gepflückt
à Str. 12 M. Hof Adamsthal.

Concurs = Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Concursverwalters ver-

steigere ich am
Dienstag, den 15. September c., Vormittags 10¹/₂ Uhr
beginnend, in meinem Versteigerungssaale

7 Schwalbacherstraße 7

folgende zur Concursmasse der Firma Brunet & Co., G. m. b. H., in
Wiedrich gehörige Waaren, als:

ca. 7500 Liter deutscher Cognac in versch. Qualitäten,
reines Weindestillat ohne jeglichen Spritzzusatz,

ca. 250 Liter französ. Cognac

nebst Original-Andastattung,

4 Halbfäß a circa 650 Liter

Algier-Rothwein, geeignet als Ver-

schnittwein zum Zollsake von 10 M.,

im Zollsaker
zu Wiedrich
lagernd,

meistbietend gegen Baarzahlung.

Proben werden 2 Stunden vor Beginn, sowie während der
Versteigerung verabreicht.

Wilhelm Helfrich,

Auctionator und Tagator,

7 Schwalbacherstraße 7.



Bezugspreis vierteljährlich

bei allen bayerischen und deutschen Postanstalten:

Allgemeine Zeitung mit Stadt-Anzeiger M. 4.20.

Dieselben und wissenschaftliche Beilage M. 8.40.

Wissenschaftliche Beilage allein M. 4.50.

Monatliche Abonnements zu einem Drittel der Quartalspreise.

Probenummern auf Wunsch bis Monatschluss gratis.

Expedition der Allgemeinen Zeitung,

München, Bayerstraße 57/59.

Kaiser-Automat, Marktstrasse.

Von jetzt ab im Aussehang:

Frankfurter Export-Henningerbräu

(hell).

Hamburger Neueste Nachrichten.

Täglicher Umfang 10-16 Seiten. — Umfangreicher Depeschendienst.

Tägl. Unterhaltungsblatt. — Rechtshilfebureau.

Wöchentlich ein Preisrathschel. — „Für Küche und Haus.“ —

Verlosungsliste aller verlosbaren Werthpapiere.

Vollständige Ziehungsliste der Hamburger Stadtlotterie.

Notariell beglaubigte Auflage

44,000

daher

Haupt-Insertionsorgan Hamburgs.

Anzeigen

kosten in Hamburg 25 Pfg., außerhalb 30 Pfg., kleiner Anzeiger 15 Pfg.

Abonnement

incl. Versicherung 50 Pfg. pro Monat (frei in's Haus). Durch die

Post Quartial 1.80 Mark.

Jeder Abonnent ist mit 1000 Mark gegen tödtlichen Unfall versichert.

Probe-Nummern nebst Versicherungs-Bedingungen gratis und franco.

Evang. Arbeiter-Verein.

Sonntag, den 13. d. M., findet unser

6. Stiftungsfest

statt. — Festgottesdienst Morgens 10 Uhr in
der Marktkirche (Festprediger Herr Stefan
Bickel), unter Mitwirkung des gemischten
Chores unseres Vereins. — Nachmittags
3 Uhr Versammlung der Mitglieder im Evang.
Gemeindehaus, Steingasse 9, woselbst Be-
grüßung der auswärtigen Vereine stattfindet. —
Abends 7 Uhr: Nachfeier in der Turn-
halle Hellmündstraße 25, daselbst findet
Concert, Gesang-Vorträge mit daran-
schließendem Ball statt.

Hierzu laden wir sämtliche Mitglieder,
deren Angehörigen, sowie Freunde u. Gönner
des Vereins freundlichst ein

Der Vorstand.

Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Const. Höhn Optiker,

(Inh. Carl Krieger),

Wiesbaden, Langgasse 5.

Sorgfältige Untersuchungen der Augen zwecks

genauer Gläserbestimmung

kostenlos.

Brillen u. Pincenez in jeder Preislage.

Operngläser, Feldstecher, Barometer u. s. w.

W. Klingelhöfer,

Telef. 2534. Seidenstr. 16.

Neue Ächte

Holl. Vollenharinge,

feinste Waare — Gelegenheitskauf — per

Stück 4 Pf., Duzend 45 Pf.

E. Weber, Fischhandlung

Tel. 2245. — Luxemburgplatz.

Empfehle

meinen kräftigen Mittagstisch

außer dem Hause à Port. 1.20, bei Abnahme von

10 Marken à 1.10 M., von 12¹/₂ 1.20 M., bei

Anschaffung ins Haus à Portion 10 Pf. mehr.

H. Büttgenbach, Deconom, Officier-Gasthof.

Zum Umzug

empfehle mich im Reinigen von Bildern aller

Art, sowie Reinwaschen von Spiegel u. Bilder-

rahmen. K. Tiefenbach, Wallerstraße 9.

Streng reell.

Vielefelder Leinen, Gaus-
und Leinwand, sowie
ab Fabrik, Möbel jeglicher Art, complete
Betten liefert frachtfrei direct an Private reell
und billig große leistungsfähige Möbelfabrik
unter coulantesten Bedingungen auf bestmögliche Maßen-
zahlungen ohne Erhöhung des realen Preises.
Offerten unter V. 501 an den Tagbl.-Verlag.

oooooooooooooooooooooooooooo

Anmeldungen von Damen und

Herren zu einem feinen

Privat-Tanz-Kursus

für Schüler höh. Lehranstalten

von 6 bis 8 Uhr Abends und

einem Privat-Kursus von 2 bis

3 Uhr Nachmittags nehme

entgegen.

Hochachtungsvoll

Fritz Heidecker,

Mauritiusstr. 10.

oooooooooooooooooooooooooooo

Reparaturen an Nähmaschinen aller

Systeme prompt und billig. Adolf Rumpf,

Techniker, Seelgasse 16.

Buchführung.

Durchaus erfahrener Kaufmann
erteilt gründlichen praktischen Unter-
richt i. d. einf., doppelten u. ameri-
kanischen Buchführung incl. Geschäfts-
buch u. Bilanz, sowie in der Handels-
kassenführung, Wechselrechnung, kaufm.

Rechnen u. allen anderen kaufm. Fächern.

Dieselbe bildet auch Herren, die ihren

Beruf wechseln und Buchhalter werden

sowie Damen, die den Beruf e. Buch-
halterin ergreifen wollen, perfekt aus-
zurichten.

Nur Einzelunterricht. Dauer des Unter-
richts, wenn gar keine kaufm. Vorkenntnisse

vorhanden sind, 2 bis höchstens 3 Monate

bei vollkommener perfecter Ausbildung.

Beste Unterrichtserfolge, die durch

viele hiesige Referenzen bewiesen

werden können. Nach erfolgter Ausb. u.

Erlangung v. Stell. unentgeltlich behilflich.

Mäßiges Honorar.

Näheres zu erfahren

Wörthstraße 4, 3. Etage.

Leinen- und Wäsche-Haus Theodor Werner,

Webergasse 30 — gegr. 1868 — Ecke Langgasse.

Nach vollendetem Umbau

beehre mich meiner werten Kundschaft mitzuteilen, dass ich meine **bedeutend vergrößerten u. modern ausgestatteten Verkaufsräume**

Dienstag, den 15. September,

wieder eröffne.

Durch Hinzunahme der ganzen 2. Etage für Zuschneiderei, Arbeitsstube und Plätterei habe ich die Abteilung für Mass-Anfertigungen so ausgedehnt, dass ich meiner werten Kundschaft stets prompt dienen kann.

Hochachtungsvoll

Theodor Werner.

Samstag und Sonntag sind 5 Fenster mit Mass-Wäsche-Bestellungen ausgestellt.

Achtung!

Bananschläger (Schreiner).

Montag, den 14. d. M., Abends 8 Uhr:

Öffentliche

Versammlung

im Lokale des

Herrn W. Büger, Schwalbacherstraße 41 („Andreas Oster“).

Tagesordnung wird im Lokale bekannt gegeben und das Erscheinen aller Anschläger (Schreiner) erwartet

Der Einberufer.

Deutsches Haus, Goßstraße 12.

Heute und morgen Sonntag Abend:

Prima Ochsenchwanzsuppe

sowie sonstige reichhaltige Speisenkarte.

Achtungsvoll Jac. Krupp.

Cäcilien-Verein.

E. V.

Dienstag, den 15. September cr., Abends 8 Uhr:

Gesammtprobe.

Der Vorstand. F 353

In der Ausstellung für Gesundheitspflege

in den Sälen der Kasinogesellschaft in Wiesbaden

empfehle ich meine Weine:

30 L. Weiß Wt. 12.—

30 L. Rot Wt. 13.50

und bessere Qualitäten gegen Nachnahme.

Proben bei meinem Vertreter Herrn Weinschenk in Wiesbaden zu haben. F 36

F. Brennfleck, Weingut, Schloß Kupperwolf.

Von heute ab

selbstgekelterten Apfelmost.

Nicolaus Hamburger, zum Uhrthurm,

Marktstraße 15.

Apfel zum Reiten werden dort gekauft.

Restauration Adolf Petry,

Marktstraße 3, Ecke Mauerstraße.

Von heute ab täglich prima

selbstgekelterten Apfelmost.

Die Heilsarmee,

Frankenstraße 13.

Erntedankfest. Erntedankfest.

Besondere Versammlungen.

Sonntag, 13. September:

Schneider-Aufführung.

Dienstag, 15. September: Das Leben

Jesus von der Krippe bis zum Grabe.

Donnerstag, 17. September: Am

Scheideweg.

Beginn der Versammlungen Abends 8 1/4 Uhr.

Jedermann herzlich eingeladen.

In der

Neuen Pferde-Mehlgerei

und Speisehaus,

Al. Schwalbacherstraße 3,

wird heute ein junges Pferd (7-jährig), nur

pr. Qualität, ausgehauen.

Warmes Essen zu jeder Tageszeit.

Sauerbraten mit Kartoffeln 25 Pf.

Hasenbraten 80 "

Rumsteak 40 "

Bitte auf Straße u. Hausnummer zu achten.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

in Biebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße:

Wehnert, Adolfsstr. 3;
Krupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhrstraße:

Ginkelmann, Armenruhrstr. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:

Erfst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15.

Burggasse:

Reichhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:

Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:

Erfst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;

Gieh, Webergasse 21.

Frankfurterstraße:

Freih, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:

Krupp, Friedrichstr. 7;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:

Mahr, Kaiserstr. 63.

Ganggasse:

Erfst Wwe., Joh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;

Gieh, Webergasse 21.

Heppenhelmerstraße:

Freih, Frankfurterstr. 17.

Bahnstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;
Mahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:

Sindorf, Kirchgasse 18.

Graufgasse:

Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Wehnert, Adolfsstr. 3.

Mainzerstraße:

Gähringer, Wiesbadenerstr. 11;
Krämer, Schloßstr. 27;

Linden Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Neugasse:

Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:

Krämer, Schloßstr. 27.

Rathhausstraße:

Weil, Ecke Mainzerstr. 11;
Müller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:

Kadner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sackgasse:

Sindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:

Krämer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33.

Chelemannstraße:

Müller, Rathhausstr. 78.

Webergasse:

Gieh, Webergasse 21.

Wiesbadenerstraße:

Gähringer, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33;

Reichhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Reichshallen-Theater.

Nur noch einige Tage das
vorzügliche Programm.

Morgen Sonntag:

2 Vorstellungen 2

Die Vorzugskarten haben auch Sonntags
Gültigkeit.

Platzpreis 10 Pfund 40 St. C. Lotz,
Schwalbacherstraße 78. Telefon 2819.

Wollen Sie
für Rheinland und Westfalen ohne große Unkosten mit Erfolg inserieren, so
benutzen Sie das

Kölner Tageblatt.

Anteiliges Kreisblatt. Kölner General-Anzeiger.

General-Anzeiger für Rheinland und Westfalen.

Täglich 2 Mal erscheinend. Auflage: ca. 28,000 Exemplare.

Insertionspreis: 25 Pf. pro Annoncenzeile; 75 Pf. pro Reklamezeile; bei
Wiederholungsentsprechender Rabatt.

Prospecte werden der ganzen Auflage zum Preise von 120 Pf. beigelegt.

Abonnements

nehmen alle Kaiserlichen Postämter zum Preise von nur 3.— pro Quartal
entgegen. — Probenummern gratis und franco.

Köln a. Rh.

Expedition des „Kölner Tageblatt“.

Polieren, Matizen von Möbeln,
Metall, v. Kunstgegenst.
und Alterthümern sch. u. b.
H. Rokenfeller, Zahnstraße 22.
Eing. Spez.-Geschäft am Plage.

Strümpfe werden hergestellt für 60 Pf.,
angebracht 30 Pf. Frau **Monzer, Maschinen-
fräse, Adlerstraße 51, 5. Et.**

Weinläufer, frisch geteert, jede Größe
100 Orbst, zu verkaufen Albrechtstraße 32.

Ich wohne jetzt
**Ecke Kirchgasse
und Faulbrunnenstrasse 1,
Eingang Faulbrunnenstrasse 1.**

Dr. med. Vigener,

prakt. Arzt.

Sprechstunden 8—10 und 2—4, Sonntags 8—10,
Fernsprecher 3120.

Rahmaschinen aller Systeme werden billig
und sorgfältig repariert. Befehlung per Postkarte
erbeten. **Grün, Koffer-Friedrich-Wing 17, 6. Et. 1.**

Patente etc. erwirkt
Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden
Bahnhofstr. 16.

Phrenologin, Seerobertstr. 9,
2. u. 3. Et. 1,
nur noch bis 28. September zu sprechen.

Wegen Blutmangel **Sopha** billig zu verkaufen
Schwalbacherstraße 29, 2. r.

Fremden-Verzeichnis vom 12. September 1903.

Kuranstalt Dr. Abend. Goldschmidt, Fr. Rent., Kassel.
Agir. Ball, Erbl. Ehrenbürger m. F., Riga. — Möller, Dr.,
Königsberg. — Obermeit, jun., Köln. — Zittler, Fr., Wien. —
Cooling, Baumeister, Newcastle.
Bayrischer Hof. Schüler, Kfm. m. Fr., Elberfeld.
Belle vue. van Kleck, m. F., New York.
Hotel Bender. Ort, Fr., Mannheim. — Pinno, Fr., Boppard.
— Lag, Fr., Freiburg. — Scheyer, Fr., Rent., Berlin.
Hotel Biemer. Reeling Brouwer, Dr. m. Fr., Leeuwarden.
Block. v. Hülsen, Exzell., General-Intendant m. Bed., Berlin.
— Engelmann, Posen. — v. Auer, Hofmarschall, Dessau.
— Liebermann, Prof., Dr. m. Fr., Berlin. — Cohen, Fr. m. Bed.,
London. — Engels, Fr., Berlin. — Cohn, Kfm., Alexandrow.
— de Beaufort, Fr., Utrecht. — v. Heimburg, Fr., Utrecht.
Schwarzer Bock. Seeborn, San-Rat, Dr., Königsberg.
— Scheppler, Fr., Aschaffenburg. — Stalling, Konsul, Dresden.
— v. Poleski, Gutsbes. m. Fr., Rokito. — Langrok, Fr.,
Drohobycz. — Kampf, Fr., Lemelerveld. — v. Manittus,
Gen.-Superintendent m. Fr., Warschau. — Escribens, Horn-
burg. — Beyersmann, Fabrikbes., Berlin. — Mommens, Dr.
med., Berlin. — Feyerabend, Landger.-Rat, Heilbronn.
— Uehling, Fr., Kassel. — Haupt, Fr., Eschwege.
Zwei Böcke. Müller, Bahnmeister a. D., Dillenburg. — Gertner,
Düsseldorf. — Becker, Fr., Frankfurt.
Dahlheim. Gerlach, Kiel.
Deutsches Haus. Lion, Kfm. m. Fr., Darmstadt. — Neunzer-
ling, Kfm., Homburg. — Müller, Mannheim. — Dengel, Neu-
dorf.
Dietsmühle. Wolk, Regitz. — Bobrow, Regitz. — Kohn,
Kfm., Breslau. — Frein von Stein, Hofdame, Meiningen.
— Milch, Chemiker, Berlin.
Einhorn. Awe, Rent., Rostock. — Fischer, Kfm., Stuttgart.
— Altritt, Kfm., Mannheim. — Bleckmann, Meiderich. — Ende-
mann, Kfm., Meiderich. — Nordheim, Kfm., Hannover.
— Fahr, Kfm., Straßburg. — Breitrock, Kfm. m. Fr., Erfurt.
— Laskau, Grünberg.
Eisenbahn-Hotel. Wolf, Kfm., Neuwied. — Mayer, Stud.,
Aachen. — Voichinger, Notar m. S., Göppingen. — Müller,
Kfm., New York. — Schindler, Göppingen. — Eisele, Real-
lehrer, Göppingen. — Bauch, Ingen., Hildesheim. — Hagen,
Kfm., Berlin. — Hegener, Buchdruckereibes., Lippstadt.
Englischer Hof. Heßberg, Fr. Dr., Stuttgart. — Eichholz, Fr.,
Dortmund. — Auerbach, Fr. Rent., Dortmund. — Simkin,
Fr., London. — Adams, London. — Belkie, Dr. med.,
Warschau.
Ehrprinz. Herz, Bürgermeist., Niederbreimbach. — Russe, m.
Fr., Maybach. — Birkhenser, Kfm., Bonn. — Schugt, Bonn.
— Hinkelreich, Gießen.
Hotel Fabr. Dittermann, Kfm., Barmen. — Schatz, Kfm. m.
Fr., Markneukirchen. — Koller, Prof., Wien. — Hold, Kfm.,
Mannheim. — Siebel, Fabr., Freudenberg. — Bernier, Fr.,
Bochum. — Last, Gewerbe-Inspekt. m. F., Leeuwarden.
— Kessler, Fr., Bochum. — Epermler, Fr., Kauteren. — Tönnis-
mann, Kfm., Düsseldorf. — Wallischek, Kfm. m. Fr., Kassel.
— Krug, Buchdruckereibes. m. Fr., Ludwigshafen. — Spies,
Fr., Düsseldorf. — Jäcker, Fr., Elberfeld. — Schumacher,
Kfm., Grünstadt. — Overbeck, Med.-Rat m. Fr., Halle.
— Kipper, Brauereibes. m. Fr., Remscheid. — Killian, Kfm.,
Nürnberg. — Schwanz, Kfm., Siegen. — Schmidt, Fabr. m.
Fr., Köln.
Grüner Wald. Steinberg, Kfm., Köln. — Schwarz, Kfm., Essen.
— Maudich, Fr. m. T., Detmold. — Koch, Kfm. m. Fr., Heil-
bronn. — Engelke, Fr., Hamburg. — Meyer, Kfm., Eisenach.
— Samuel, Kfm., Frankfurt. — Finbrücks, Amtsrichter,
Lennep. — Grandpre, Kfm. m. Fr., Limburg. — Liebmann,
Ober-Ingen., Chemnitz. — Joch, Kfm., München. — Neufang,
Kfm., Elbersberg. — Kallers, Kfm., Ohligs. — Huth, Kfm.,
Berlin. — Schreiber, Kfm., Chemnitz. — Langenberg, Kfm.,
Solingen. — Ochs, Kfm., Köln. — Detemann, Kfm., Trier.
— Sonnenfeld, Kfm. m. Fr., Breslau. — Heß, Kfm., Stuttgart.
— Pfeiffer, Kfm. m. Fr., Aitenkirchen. — Welter, Kfm.,
Kempen. — Friede, Kfm., Berlin. — Becker, Kfm., Wetzlar.
— Höfner, Kfm., Pirmasens. — Paul, Kfm., Hüh. — Kaemena,
Kfm., Bremen. — Brett, Kfm., Henneberg. — Mentrop, Kfm.,
London. — Schmerwitz, Kfm., Plauen. — Meyer, Kfm., Elber-
feld. — Noel, Fr., Paris. — Heuser, Kfm., Neuwied. —
Staudt, Kfm., London.
Hahn. Ketting, Kfm., Schalksmühle. — Klöty, Kfm., Loden-
scheid. — Lamb, Fr., Würzburg.
Hamburger Hof. Mersmann, Fr. Hauptm., Metz. — Elias, Fr.,
New York. — Marseille, Fabr. m. F., Köppelsdorf. — Rosen-
thal, Kfm. m. Fr., München.
Happel. Guth, Kfm. m. Fr., Wriezen. — Ziegler, Kfm. m. Fr.,
Nürnberg. — Grau, Kfm. m. Fr., Elberfeld. — Mann, Kfm.,
Stettin.
Hotel Hohenzollern. Schmitt-Rau, Fr. Rent. m. Bed., Brüssel.
— Rau, Ingen. m. Bed., Brüssel.
Vier Jahreszeiten. Johannot, Fr., Annanay. — Bieck, Brüssel.
— van Aernhergen, Nymwegen. — van Berg, Kfm., Nymwegen.
— Gegauff, Industrieller m. Fr., Mühlhausen. — v. Gayl,
Baron, Berlin. — Ehrbeck, Fr. Rittergutsbes., Hayda (Alt-
morschen). — Heerd, Kassel. — Salome, Kfm. m. S., Madrid.
Kaiserbad. Fromberg, Fr. Geh. Komm.-Rat m. Begl., Breslau.
— v. Czetriz u. Neuhaus, Oberst a. D., Götting.
Kaiserhof. Poutzer, Hofrat, Prof., Dr. med. m. Fr., Wien.
— Poutzer, Fr. m. T., Budapest. — Mueller-Tesch, Ingen.,
Luxemburg. — v. Prollins, Ministerialrat, Schwerin. — Jacob,
Louisville. — Clifford-Smith, Louisville. — Gardner, Fr., New
York. — v. Raciborowsky, Rußland. — v. Kryonowsky, Fr.
m. Bed., Rußland. — Papeians de Moschozen, Brüssel.

Kaiser Friedrich. Mulerit, Kfm. m. Fr., Brooklyn. — Christ,
Fr. Hotelbes., Aschaffenburg. — Wolf, Kfm., Frankfurt. —
Hainz, Kfm., Kahlert.
Goldene Kette. Volz, Gimsheim.
Königlicher Hof. Jacobi, San-Rat, Dr., Arosa. — Kipper,
Brauereibes. m. Fr., Remscheid. — Schwaab-Lenarz, Wein-
gutsbes., Erden. — Ryll, Fr. Hauptm., Mainz. — Schwede,
Rent. m. Fr., Berlin.
Goldenes Kreuz. Hochapfel, Kfm., Saarbrücken.
Krone. Wunsch, Fr. m. T., Lauchstädt.
Metropole u. Monopol. Loeb, Kfm., Neuwied. — Stöhr, Rechts-
anw. m. Fr., Ohligs. — Krauß, m. Fr., Paris. — Heyneker,
m. S., Amsterdam. — Halbe, Schriftsteller, Dr. m. Fr.,
München. — Walker, m. Fr., Stuttgart. — Keyserling, Graf,
München. — Farthing, Kfm., London. — Lücke, m. Fr.,
Berlin. — Hartogs, Kfm. m. Fr., Rotterdam.
Hotel Nassau. Behrens, Bergart m. F., Herne. — Camper, Rent.
m. Fr., Moskau. — Hecht, Rent. m. Fr. u. Bed., London.
— Peimann, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Shell, Rent. m. Fr., New
York. — Jakobsen, Rent. m. Fr., Berlin. — Fränkel, Rent. m.
Fr., London. — Deiters, Fr. Rent., Amsterdam. — Bartel,
Rent., Amsterdam. — Bume, Rent., Springfield. — van Sae,
Rent., Amsterdam. — Bume, Fr. Rent., Springfield.
National. Aschenbach, m. Fr., Witten. — Zegelin, Kfm., Lübeck.
— Macquiter, m. T. u. Bed., Glasgow.
Nonnenhof. Hohoff, Kreissekret. m. Fr., Essen. — Hagen, m.
Fr., Hamburg. — Bosch, Kfm., Pforzheim. — Landau, Kfm.,
Elberfeld. — Köhn, Kfm., Hamburg. — Pfeifer, Dr. med.,
Pölnick. — Levy, Kfm., Eschwege. — Landern, Kfm., Dort-
mund. — Seelgen, Brüssel. — Müller, Mannheim. — Baur,
Mannheim. — Reuth, Dortmund. — Focrouille, m. F., Mor-
lanwet. — Wenderoth, Direkt. m. Fr., Kassel. — Hamann,
Stationssassit., Nordhausen. — Haegermann, Geh. Regierung-
rat m. Fr., Posen. — Bartels, Kfm., Hannover. — Froitzsch,
Rent. m. Fr., Chemnitz. — Deusch, Kfm., Lindenber. —
Bernhardt, Kfm., Neustadt. — Keller, Kfm., Alf.
Oranien. Grimme, Rent., Paris.
Hotel du Parc u. Bristol. Natili, Baron, Paris.
Pariser Hof. Krieger, Fr., Dom. Battin. — Fußbender, Ziegelei-
bes., Grau-Rheinort.
Pfäler Hof. Dahmen, Dr. med. m. Fr., Wels.
Dr. Pfeifers Kurhaus. Zedelius, Fr. Geh. Reg.-Rat, Oldenburg.
Promenade-Hotel. Nales, m. Fr., Batavia. — Laub, m. Fr.,
Akwin. — Hinkel, Fr., Siegburg. — Brehm, Fr., Siegburg.
— Reichelt, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Halbauer, m. Fr.,
Siegburg. — Pohlmann, Kfm., Dessau. — Wellmann, Kfm.
m. Fr., Frankfurt.
Quellenhof. Doehage, Kfm., Detmold. — Habermann, Kipfen-
berg. — Krüger, Fr., Basel. — Busch, Fr., Köln. — Wich-
ström, Stud., Finnland. — Larbig, Fr., Eisenach. — Leber,
Kfm., Nürnberg. — Müller, Metz.
Quisiana. Lauder Brunton, Dr. med., London. — Goldowsky,
Fr. Rent., Moskau. — Potter, Fr. Rent., New York. — Potter,
Fr. Rent., New York.
Rhein-Hotel. Garthe, Oberforstmeister, Mecklenburg. —
Marshall, m. Fr., Galeshead on Tyne. — Schaller, Baumeister
m. Fr., Chemnitz. — Jonas, Fr. m. T., Luxemburg.
— Richard, Advokat m. Fr., Luxemburg. — Klumreich, m. Fr.,
Vervier. — Jennesen, Fr., Essen. — Florak, Düsseldorf.
— Nienstedt, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Krüder, Amtsrichter,
Bremerhaven. — Dove, Gerichtsassessor, Geestemünde.
— Buckley, m. Fr., England.
Hotel zum Rheinsteine. Liebert, Kfm. m. Fr., Barmen. —
Lieber, Kfm., Barmen.
Ritters Hotel u. Pension. Landmann, Fr. Dr. m. T., Leipzig.
Römerbad. Schuster, Ingen., Werdau. — Naegle, Gutsbes.,
Hohndorf.
Rosa. Relihan, Fr., New York. — White, Rent. m. Bed., New
York.
Weißes Roß. Bispinck, Bergassessor u. Kaiserl. Berginspekt.,
Sulzbach. — Böhme, Leipzig. — Geißler, Bezirksinspekt.
a. D., Dresden. — Früchtel, Regierungsassessor, Darzig.
— Stöckrath, Fabr., Buchholz. — Neuburger, Fr. Gutsbes.,
Wanfurt.
Hotel Royal. Klingler, Hotelbes., Kairo. — Thorner, Fr.,
Cincinnati. — Ehardt, Fabr., Lodz.
Russischer Hof. Herding, Rent. m. Fr. — Fauser, Weimar. —
Zumstein, Gutsbes. m. Fr., Dürkheim.
Savoy-Hotel. Merk, Kfm., Bremen. — Meyer, Kfm., Darmstadt.
— Lipschütz, Kfm., Antwerpen.
Schützenhof. Kagermann, Potsdam. — Baeker, Dortmund.
— Weller, Kfm., Wesel. — Thienes, m. T., Waldöl. —
Schievekamp, Fabr., Wesel.
Schweinsberg. Mittelbach, Kfm., Frankfurt. — Bodelmann,
Direkt. m. Fr., Kassel. — Cunradi, Fabr., Stuttgart. — Weiß,
Architekt m. Fr., Köln. — Siegfried, Kfm., Koblenz. — Mar-
burg, Kfm., Frankfurt. — Brodosky, Dr. med. m. Fr., Moskau.
Spiegel. Pächter, Kfm., Warschau. — Wolf, Gutsbes., Kemnitz.
— Silbermann, Berlin. — Broniatowski, Kfm., Warschau.
— Fischel, Kfm., Warschau. — Rawak, m. Fr., Gleiwitz.
— Wittkower, Dr. med. m. Fr., Berlin. — Möller, Fr., Ilmenau.
— Alt, Kommerz.-R. m. Fr., Ilmenau.
Tannhäuser. Wagner, Kfm., Karlsruhe. — Otto, Fr., Berlin. —
Wilke, Fr., Berlin. — Read, m. Fr., London. — Pfaffen, Stud.,
Köln. — Rismann, Kfm., Berlin. — Hoffahrt, Kfm. m. Fr.,
Frankfurt. — Möhlen, m. Fr., Hannover. — Scholtz, m. Fr.,
Höchst. — Benedict, Kfm., Köln-Deutz. — Bliesbach, Köln-
Deutz. — Selge, Oberingen. m. Fr., Kneutungen. — Salchli,
Kfm., Bern. — Berot, Kfm., Stuttgart. — Reinhardt, Fabr.
m. Töcht., Berlin. — Bachran, Kfm., Roth.

Zum goldenen Stern. Kaul, Lehrer, Bruchhof.
Tannus-Hotel. Bergner, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Haas,
2 Kfite., Bremen. — Emb, Dr. med. m. Fr., Paris. — Rosen-
thal, Baumeister m. Fr., Beuthen. — Hartkamp, Rent. m. Fr.,
Amsterdam. — Kroeber, Rent. m. Fr., Grenzhausen. —
Waldeck, Kfm. m. F., Hersfeld. — Menzel, Ingen., Breslau.
— Zabel, Rent. m. Fr., Hannover. — Nierley, Fr. Rent.,
Berlin. — van der Eynde, Kfm. m. Fr., Brüssel. — Klein, Fr.
Rent. m. T., Köln. — Bernhardt, Kfm., New York. — Barton,
Kfm., Nottingham. — Langen, Oberleut., Darmstadt. —
Schweppe, Kfm. m. Fr., Beckum. — Jaekel, Dr. med. m. Fr.,
Fürstenwalde. — Gottfried, Kfm. m. Fr., Kassel. — Grams,
Rent. m. F., Lodz. — Chizeau, Ingen. m. Fr., Brüssel. —
Arischin, Kfm. m. Fr., Moskau. — Holtze, 2 Damen, Nord-
hausen. — Graß, Offiz., Straßburg. — Redfen, Kfm., London.
— Wallace, Rent. m. Fr., London. — Freudenstein, Dr. med.,
Wilhelmshaven. — Jemper, Kfm., Bant. — v. Haspel, Ingen.,
Kindewyk. — de Villers, Kfm. m. Fr., Namur. — Saris, Fabr.,
Rotterdam. — Metz, Kfm. m. Fr., Westenheim. — Underwood,
Rent. m. F., London. — Lewin, Fr. Rent., Korup. — Ludewig,
Rent., Hamburg. — Müller, Dr. med., Hülchenbach. — Schulte,
Kfm., Antwerpen. — Leadam, Kfm. m. Fr., London. — Herz-
feld, Kfm., Ravensberg.
Union. Ost, Fr. m. T., New York. — Rothmund, Kfm., Schw.
Gmünd. — Marcus, Kfm., Köln. — Lipfort, Heidelberg. —
Sinsennayer, Kfm., Düsseldorf.
Victoria. Frhr. v. Stein, Exz., Hofmarschall, Meiningen. —
Frhr. v. Griesinger, Kais. Legationsrat, Athen. — Kreismann,
Generalkonsul, Berlin. — Friedmann, Wien. — Weisweiler,
Fr., Brüssel. — Schröder, m. Fr., Stettin. — Richter, Major,
Döbeln. — Meuser, Fabr., Plettenberg. — Richarz, Fabr. m.
Fr., Stade. — du Bois, Fr., Paris. — du Bois, Fr., Paris. —
Skaletz, Rechtsanw., Ratibor.
Vogel. Hartwig, Kfm., Mitsch. — Hiebert, Leut. a. D. m. Fr.,
Nürnberg. — Brück, Sekret., Duisburg. — Schulz, Sekret.,
Berlin. — Mayer, Kfm., Frankfurt. — Cayer, Dr. med. m. Fr.,
Amsterdam. — Frostel, 2 Hrn., Milwaukee. — Spieh, Mil-
waukee. — Scharnweber, Kfm., Hamburg. — Lengrich, Fr.
Major m. F., Köln.
Westfälischer Hof. Bamann, Apotheker, Mengerskirchen. —
Rosenthal, Fr., Göppingen. — Müller, Fr., Frankfurt. —
Schöffler, Fr., Frankfurt. — Monsheimer, m. Fr., Zeist. —
Lindder, Rent. m. Fr., Weyer.

In Privathäusern:

Abeggstraße 10. Bernlauf, Musiklehrer m. Fr., Vallendar. —
Zyrie, Künstler, Vallendar. — Brettschneider, Fr. Künstlerin,
Frankfurt. — Wathor, Kfm., London. — Bartels, Fr. Rent.,
Berlin.
Villa Alma. Kampf, Rechtsanw. u. Notar m. F. u. Bed., Spreng-
lingen. — Goldstein, Kfm., Kattowitz.
Villa Carmen. Tschaplowitz, Dr. m. T., Greiz. — Fetzer, Stud.,
Sohnstetten.
Villa Carolus. Wortmann, Apotheker m. F., Kamen.
Villa Columbia. Rosenbaum, Fr. Rent. m. T., Berlin. — von
Prittwitz, Fr., Berlin.
Pension Cradé. v. Olszewski, Fr. Major m. T., Köln. — Engel,
Fr. Rent. m. 2 Töcht., Dresden. — Hartmuth, Leut. a. D.,
München.
Elisabethenstraße 10. Mignon, Fr., Kassel.
Villa Frank. Rosberg, Fr., Krefeld. — Markus, Fr., Krefeld.
Friedrichstraße 8, 1. Schmidt, Hauptm. m. F., Berlin.
Pension Harmonia. Eicken, Geh. Kommerz.-Rat, Hagen.
Villa Helena. Prunner, Fr., Amerika. — Richardsen, Fr.,
Milwaukee. — Southwell, Dr. m. F., Milwaukee.
Christl. Hospiz II. Rumpff, m. Fr., Detmold. — Zymande,
Stud. med., Brighton.
Evangel. Hospiz. Maier, Fr. m. S., Ulm. — Rhys, m. Fr., Folke-
stone. — Dowis, Folkestone. — Biedermann, Fr., Berlin. —
Karpe, Fr. Dr. m. T., Berlin.
Kapellenstraße 6, 1. Spange, Fr., Berlin.
Luisenstraße 3. Kückens, Amtshauptm., Vechta. — Korte, Fr.
m. T., Wilhelmshafen.
Luisenstraße 12. Pietinko, Fr., Brüssel. — Pietinko, Brüssel.
— Haug, Kfm. m. F., Dresden. — Kauffmann, Architekt,
Leipzig. — Bechtel, Kfm., Duisburg.
Pension Margareta. Müller, Major, Kiautschou. — Badicke,
Fr., Charlottenburg. — Vits, Kfm., Ohligs.
Villa Marianne. Getann, Kfm., Warschau.
Marktstraße 12. Haasenritter, Eisenb.-Sekret. m. Fr., Saar-
brücken.
Pension Mühlenbruch. Reihan, New York.
Nerostraße 41/43. Schasberger, Kfm., Barmen.
Villa Roos-Rupprecht. Scheek, Rektor, Gessen.
Stiftstraße 18. Burden, Fr. London.
Tannusstraße 33/35. Landau, Fr. Schulvorsteherin, Jerusalem.
Tannusstraße 34. Trotscher, Fr., Kassel. — Reifferscheidt,
Düsseldorf.
Villa Teresina. Eyges, Apotheker, Moskau. — Herzog, Fabr.,
Pozsony. — Fisch, Pozsony.
Webergasse 41, 2. Roth, 2 Fr. Lehrerinnen, Elversberg. —
Roth, Fr., Elversberg.
Wilhelmstraße 10 a. Sterner, Kassel.
Wilhelmstraße 12, 2. Uhle, m. Fr., Berlin. — Kuhn, Dr. med.,
Berlin. — Rosenbaum, Kfm., Schwerin.
Augenhedanstalt für Arme. Kern, Ludwig, Kastel. — Delker,
Johann, Sauer-Schwabenheim. — Groben, Christoph, Gau-
bichheim. — Michel, Johann, Biebrich. — Gail, August,
Runkel.

